

# Begegnungsstätte Haus am Schwanenring

Das Haus in Hülsdonk für Sie



**Liebe Leserin, lieber Leser,**

seit fast 22 Jahren gibt es in Hülsdonk ein Haus der Begegnung. Und doch wissen manche nicht, welche Möglichkeiten für sie und den Stadtteil es hier gibt. Oder verwechseln uns mit dem Alten- und Pflegeheim Rudolf-Schloer-Stift.

Hier stellen wir Ihnen unsere Einrichtung vor und hoffen, Sie finden Interesse daran. Vielleicht gefallen Ihnen die Räume auf den Fotos oder Sie fühlen sich von unseren Zielen - der Unterstützung von Nachbarschaftlichkeit, Begegnung und gegenseitiger Hilfe - angesprochen.

Ich wünsche Ihnen Freude und Anregung beim Lesen unserer kleinen Zeitung und würde mich sehr über einen Anruf oder einen Besuch von Ihnen oder eine E-Mail freuen.

Hinrich Kley-Olsen,  
Leiter der Begegnungsstätte Haus am Schwanenring



Das „Haus am Schwanenring“ ist eine von der Stadt Moers geförderte Begegnungsstätte, die grundsätzlich allen Bürgerinnen und Bürgern offen steht. Träger ist die Evangelische Kirchengemeinde Moers.



## Sie können bei uns

- Geselligkeit erleben, Kontakt zu anderen Menschen finden.
- Vielfältige Angebote für Ihre Freizeit finden vom Kartenspielen über Gesprächskreis, Frühstückstreff, Theaterfahrten, Wandern, Rad fahren, Literaturkreis, Singen, Walking, u.v.m.
- Hilfe holen bei Problemen und Fragen rund um Computer oder Handy.
- Unterstützung finden als Angehörige/r von Menschen mit Demenz
- Etwas für Ihre Gesundheit tun: Autogenes Training, Yoga, Stuhlgymnastik, Gedächtnistraining.
- Ihre Kenntnisse erweitern durch Teilnahme an unseren Kursen und Gruppen, wie z.B. Englisch, sowie den Besuch von Vorträgen zu vielfältigen Themen.
- Interessante kulturelle Veranstaltungen erleben wie Konzerte, Lesungen und Kabarett.
- Künstlerisch aktiv werden beim Zeichnen, Malen oder Gestalten mit Ton.



## Wer will schon gern allein sein ...

Die Begegnungsstätte in Hülsdonk ist Ihre Begegnungsstätte. Sie steht grundsätzlich allen Menschen offen, unabhängig vom religiösen Bekenntnis, Alter und Herkunft. Jede und jeder darf sich hier wohlfühlen, Gemeinschaft erleben sowie Anregungen und Hilfe bekommen.

Sprechen Sie uns einfach an, wenn Sie wissen wollen, wer wir sind, wenn Sie Ideen für neue Angebote haben oder welche vermissen.

Wir wissen nichts besser als Sie und wir brauchen uns gegenseitig. Viele von uns möchten im eigenen Stadtteil älter werden und möglichst lange zu Hause leben. Das können wir am besten gemeinsam gestalten!

Ehrenamtlich engagierte Menschen tragen und organisieren die Begegnungsstätte zusammen mit dem Leiter Hinrich Kley-Olsen.

Möchten Sie dabei sein?

Die Mitarbeit möglichst vieler Menschen aus dem Stadtteil ist unser Reichtum!

## Sie können Ihre Fähigkeiten einbringen bei

- der Entwicklung neuer Angebote,
- dem Aufbau neuer Projekte eines nachbarschaftlichen Unterstützungsdienstes, Reparaturcafé oder Projekten gegen Vereinsamung im Stadtteil,
- der Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit durch Mitarbeit am Programmheft, Kontaktpflege zur Presse und anderes,
- der Teilnahme am Fachausschuss der Begegnungsstätte,
- der Ansprache von Menschen im Stadtteil.

## Sie fehlen uns noch ...

Ihre Lebenserfahrungen, Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse aus Familie und/oder Beruf sind zu wertvoll, um sie brach liegen zu lassen.

Sie haben ein Hobby und möchten es mit anderen Menschen teilen?

Sie sprechen eine Sprache und haben Lust, diese anderen zu vermitteln oder einfach mit anderen in dieser Sprache in gemütlicher Atmosphäre zu sprechen?

Sie haben besondere Interessensgebiete und wollen darüber in der Begegnungsstätte einen Vortrag halten?

Sie wollen eigene Projekte im Stadtteil und für den Stadtteil entwickeln?

All dies ist möglich! Natürlich werden Sie bei der Vorbereitung und Durchführung Ihrer Vorhaben unterstützt.

Rufen Sie an, schreiben Sie eine E-Mail oder kommen Sie vorbei und wir sprechen über die Möglichkeiten der Zusammenarbeit.



## Was es sonst noch gibt ...

- Eine ständige, immer wieder aktualisierte Ausstellung von Gemälden und Zeichnungen von Laienkünstlerinnen und -künstlern.
- Einen offenen Bücherschrank, aus dem Sie sich Bücher entnehmen dürfen und eine kleine Sitzecke, die sich zum Reinschnuppern bestens eignet. (Buchspenden ab 1980 nehmen wir gerne entgegen.)
- Freien Internetzugang über offenes W-Lan/Freifunk.
- Unsere Internetseite [www.schwanenring.de](http://www.schwanenring.de), auf der Sie alle Informationen über und aktuelle Nachrichten von uns finden.



## Einladung ...

**Freitag, 15. April 2016**

**Nachbarschaftstag 55+ in Hülsdonk - Sie dürfen sich etwas wünschen!!**

Ihre Interessen und Wünsche als Menschen aus dem Stadtteil und darüber hinaus sind uns wichtig. Was wollten Sie schon immer mal mit anderen machen? Welche Freizeitangebote wünschen Sie sich? Was würden Sie gerne mit anderen gemeinsam unternehmen, erleben, erfahren? Was hätten Sie gerne für Ihr eigenes Älterwerden im Stadtteil, um sich hier gut aufgehoben zu fühlen?

**Freitag, der 15. April 2016, ist Ihr Tag!** (Beginn 10 Uhr). Den Ablauf finden Sie in der beiliegenden Einladung, im Schaukasten vor unserer Begegnungsstätte, auf unserer Internetseite [www.schwanenring.de](http://www.schwanenring.de) und kurz vorher in der Tagespresse. Um Anmeldung wird gebeten.


**Halten Sie sich den 15. April 2016 frei und erzählen Sie vielen anderen davon.**



### Impressum:

Begegnungsstätte Haus am Schwanenring  
Schwanenring 5  
47441 Moers  
Tel.: 02841-27672  
schwanenring@kgm-moers.de  
[www.schwanenring.de](http://www.schwanenring.de)

Mit Unterstützung der

 **Sparkasse  
am Niederrhein**

In Trägerschaft der Evangelischen Kirchengemeinde Moers.  
Die Begegnungsstätte steht grundsätzlich allen Menschen  
offen, unabhängig vom religiösen Bekenntnis, Alter, Herkunft  
usw.

 **Evangelische  
Kirchengemeinde  
Moers**